

## **Abschatz, Hans Assmann von: Dritter verkleideter Schäfer (1704)**

1 Weil uns noch die Jahre günnen  
2 Zu genüssen unsrer Zeit/  
3 So lasst keinen Tag verrinnen/  
4 Kinder/ sonder Fröligkeit.  
5 Lasst uns leben wohl vergnügt  
6 Weil es Zeit und Glücke fügt.

7 Geht in Matten auff und nieder/  
8 Schaut die bunten Heerden an/  
9 Wie dem Bocke/ wie dem Widder  
10 Schaf und Geiße liebeln kan:  
11 Lebet so wie sie vergnügt/  
12 Weil es Zeit und Glücke fügt.

13 Traurigkeit heilt keine Wunden  
14 Füllt den leeren Säckel nicht:  
15 Brauchet eurer Jugend Stunden/  
16 Eh den Mutt das Alter bricht/  
17 Lebet so mit uns vergnügt/  
18 Wie es Zeit und Glücke fügt.

(Textopus: Dritter verkleideter Schäfer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1678>)